



Aktuelles aus der Glasurit Arena



Verbandsligasaison 2007/2008

TuS Hilstrup

Lennart Lüke, André Schubert, Lars Anfang,
Fidan Zegiri, Paul Lolay, Soran Mohammadi,
Philipp Daldrup, Wilken Harf, Andre Roth,
Andreas Fröbel, Rainer Welke, Michael Franke,
Michael Hörner, Bernd Lücke, Stephan Sagel,
Sven Kleine-Wilke, Henning Bünemann,
David Kapuschzik, Torsten Stosberg,
Marcel Kirchoff, Pascal Gromke
Oliver Logermann, Miguel Pires Dos Santos

Trainer: Michael Evelt

Co-Trainer: Erik Breitmeier - **TW-Trainer:** Andreas Daweke

Betreuer: Walter Hesselmann, Bernd Schulz

Med.-Abteilung: Dr. Fred Bannach,
Nicola Mockel, Sonja Otte, Melanie Krieger



SC Paderborn 07 / 2 (U23)

Jerome Assauer, Oliver Brocke, Paul Buchwald,
Amdon u. Michael Ghebru, Sören Gonther,
René Huneck, Adrian Jevric,
Alexander u. Sergej Kusmin,
Sebastian Lange, Jan-Moritz Lichte,
Viktor Maier, Ingmar Merle,
Sebastian Müller, Caglar Özcan,
Thomas Rath, Sergej Schmik,
Christian Strohdiek, Sebastian Wagener

Trainer: Andre Schubert

Co-Trainer: Jan-Moritz Lichte

Betreuer: Volker Wörner, Thomas Kallenborn

Physiotherapeutin: Angela Romek

**8. Spieltag,
Sonntag, 30.09.2007
Anstoß: 15.00 Uhr**

Unser heutiger Gast

SC Paderborn 07 / 2

Die Fußballelf aus Paderborn,
die lag damals nach Toren vorn.
Mit Daniel Brinkmann, Superstar,
das war einmal im letzten Jahr,
Die Nummer läuft beim TuS nicht mehr,
denn heute gibt es Gegenwehr!
Und wollt Ihr geilen Fußball sehn,
Müsst Ihr zum TuS Hilstrup gehn!
Ligaprimus mit Verstand,
Spitzenreiter im Verband!



Liebe Gäste, liebe TuS'lerinnen, liebe TuS'ler,

Wie ihr sicherlich mit verfolgt habt, sind wir sehr gut in die Saison gestartet und belegen zurzeit den ersten Tabellenplatz. Viele sagen sogar, dass wir den schönsten Fußball spielen, den der TuS je gespielt hat. Ich kann dazu nur sagen, dass es nicht von ungefähr kommt, denn wir trainieren hart und haben einen sehr gut besetzten Kader mit vielen erfahrenen und jungen hungrigen Spielern. Trotzdem müssen wir weiter konzentriert arbeiten und von Spiel zu Spiel schauen.

Zu Gast ist heute die zweite Mannschaft des SC Paderborn, die zurzeit den zweiten Tabellenplatz belegt. Das Team ist eine typische Amateurmansschaft mit sehr vielen jungen Spielern, die sehr gut ausgebildet sind. Zudem bekommt die Mannschaft regelmäßig Unterstützung aus dem Profikader.

Daher erwarte ich ein enges Spiel zweier hoch motivierter Mannschaften, die um den Sieg kämpfen werden und attraktiv spielen wollen.

euer Soran

Großer Vertrauensbeweis für den WFLV-Präsident

Hermann Korfmacher erhielt einstimmiges Votum



Liebe TuS`lerinnen und TuS`ler, liebe Leserinnen und Leser,

als Kreisvorsitzender und Delegierter unseres Kreises Münster/Warendorf, nahm ich neben meinem Stellvertreter Helmut Götz und dem Kreisspruchkammervorsitzenden Manfred Mönig, am 18. August am ordentlichen Verbandstag des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbandes in der festlich geschmückten Halle in Duisburg teil. Eine tolle Veranstaltung. Deshalb möchte ich nachfolgend den Kurzbericht von Peter Middel zum Besten geben:

Das war ein großer Vertrauensbeweis für Hermann Korfmacher. Der 64-jährige Gütersloher wurde auf dem Verbandstag des WFLV in Duisburg-Rheinhausen einstimmig von den Delegierten in seinem Amt als Präsident bestätigt.

DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger war der Erste, der Hermann Korfmacher zur Wiederwahl gratulierte. „Hermann Korfmacher ist ein Mann des Ausgleichs und der sozialen Kompetenz. Er hat einen entscheidenden Anteil an der Umsetzung der neuen Spielklassenstruktur“, lobte der DFB-Chef das unermüdliche Engagement des Güterslohers.

Unruhe gab es bei dem insgesamt sehr harmonisch verlaufenen Verbandstag lediglich bei der Wahl der Vize-Präsidenten. Da einer der bisherigen Amtsinhaber, Manfred Knipping (Dortmund), wieder kandidierte und der Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen seinen Schatzmeister Benno Itermann (Iserlohn) vorschlug, kam es zu einer unerwarteten Kampfabstimmung zwischen den beiden Bewerbern, die der Dortmunder mit 127:54 Stimmen gewann.

Als weiterer Vizepräsident wurde Walter Hützen (FVN) in seinem Amt bestätigt. Alfred Vianden (FVM) rückte für den auscheidenden Karl-Josef Tanas als „Vize“ in das höchste Gremium des WFLV. Vertreter der Leichtathleten im Präsidium sind Franz-Josef Probst (LVN) als Vizepräsident und Hans Schulz (FLVW) als Vorsitzender des Leichtathletik-Ausschusses. Erstmals in der 109-jährigen Geschichte wurde mit Karin Zimmer (FLVW), die Vorsitzende des Frauenfußball-Ausschusses ist, eine Frau ins Präsidium gewählt. Allerdings musste dafür vorher die Satzung geändert werden.

Dr. Theo Zwanziger: „Schatten müssen kleiner werden“

In seinem Grußwort erklärte Dr. Theo Zwanziger, dass der Ruf nach einem wertorientierten Sport immer lauter wird. „Wir dürfen uns nicht von Schattenseiten vereinnahmen lassen. Wir müssen vielmehr dafür sorgen, dass die Schatten immer kleiner werden“, betonte Dr. Zwanziger. Der DFB-Chef versprach den Delegierten, sich dafür einzusetzen, dass das geplante DFB-Museum im westdeutschen Raum eine Heimat findet.

LSB-Präsident Walter Schneeloch bat Hermann Korfmacher, weiter an der Umsetzung der Strukturreform tatkräftig mitzuhelfen. DLV-Ehrenpräsident Theo Rous betonte, dass der Fußball und die Leichtathletik zu den tragenden Säulen in ihren Dachverbänden zählen. Allerdings sprach er auch die Missstände im Sport an, deren Ursachen in der Gesellschaft liegen. „Der Sport“, so Theo Rous, „steht vor großen Herausforderungen, denn ein bisschen Tour de France ist überall.“

Ehrenring für Horst Buchterkirche (Rinkerode)

Mit großem Einfühlungsvermögen nahm Hermann Korfmacher die Ehrungen vor, (unser Glückwunsch erscheint auf Seite 15 dieser Ausgabe), dabei assistierte ihn DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger. Minutenlangen Beifall gab es von den Delegierten für Horst Buchterkirche, der für seine zahlreichen Verdienste genauso wie Karl-Josef Tanas mit dem WFLV-Ehrenring ausgezeichnet wurde. Franz-Josef Bommüter, Josef Bowinkelmann, Siegfried Hirche, Walter Hützen, Heinz-Leopold Schneider und Dr. Dieter Stäglich erhielten die WFLV-Ehrennadel in Gold. „Silber“ bekamen Karl-Ludwig Coenen, Peter Frymuth, Wilfried Masuch, Hans-Hermann Menzel, Clemens Winter und Heinz-Hubert Werker überreicht.

Im parlamentarischen Teil wurden die Anträge und Satzungsänderungen vom wieder gewählten Vorsitzenden des Satzungsausschusses, Dr. Dieter Stäglich, mit dem ihm eigenen Humor und großer Souveränität abgehandelt. Alle Änderungen wurden, wie erwartet, mehrheitlich verabschiedet.

Das neue Präsidium des WFLV setzt sich für die nächsten drei Jahre wie folgt zusammen: Präsident: Hermann Korfmacher (FLVW); Vizepräsidenten: Manfred Knipping (FLVW), Alfred Vianden (FVM), Walter Hützen (FVN), Franz-Josef Probst (LVN); Schatzmeister: Franz-Josef Kuckelkorn (FVM); Vorsitzender VFA: Heinz-Leopold Schneider (FLVW); Vorsitzender LLA: Hans Schulz (FLVW); Vorsitzender JFA: Peter Frymuth (FVN); Vorsitzender VSA: Hans-Jürgen Weber (FVN); Vorsitzender LA: Heinz Keppmann; Vorsitzender SA: Dr. Dieter Stäglich; Vorsitzender F+B: Klaus Jahn (FLVW); Vorsitzende FFA: Karin Zimmer; Leiter BW: Wilhelm Scheuerl (FLVW); Beisitzer: Karl-Heinz Witt (FVM), Josef Bowinkelmann (FVN); Beratendes Mitglied: Dr. Gregor Gdawietz.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe TuS`lerinnen, liebe TuS`ler,

mit diesem Verbandstag haben wir nun für die nächsten drei Jahre Pflöcke eingeschlagen, die den Fußballsport im Junioren-, Frauen- und Männerfußball verlässlich vorantreiben können. Der Kreisvorstand, der für die Vereine da sein soll, die Verbandsvorstände Westfalen und Westdeutschland, die für die Kreise verantwortlich zeichnen, sind bis 2010 gewählt. Nun geht es an die Arbeit. In erster Linie wollen wir dafür Sorge tragen, dass wir erfolgreich Fußball spielen können. Daran lassen wir uns messen.

In diesem Sinne, Ihr und Euer


-Vorsitzender -



Die Nr. 1 des TuS Hiltrup: unser Verbandsliga-Team!



P+S TEAMSPORT

auf der Marktallee in Hiltrup präsentiert die aktuelle Tabelle der Verbandsliga:

Die Ergebnisse des 7. Spieltages:

FC 96 Recklinghausen - TuS Hiltrup	0:5	1. TuS Hiltrup	7	6 - 0 - 1	27 : 8	18
Davaria Davensberg - SuS Stadtlohn	2:2	2. Paderborn 2	7	5 - 0 - 2	13 : 5	15
RW Maaslingen - SuS Neuenkirchen	2:3	3. Hüls	7	5 - 0 - 2	12 : 5	15
Borussia Emsdetten - RW Horn	1:2	4. Recklinghausen	7	5 - 0 - 2	13 : 10	15
SpVgg. Vreden - SpVg. Emsdetten 05	2:3	5. Stadtlohn	6	4 - 1 - 1	22 : 8	13
VfB Hüls - SpVg. Brakel	4:1	6. Davensberg	6	3 - 2 - 1	14 : 11	11
SC Paderborn 2 - RW Erlinghausen	0:5	7. Erlinghausen	7	3 - 2 - 2	13 : 12	11
		8. Rhynern	6	3 - 0 - 3	15 : 8	9
		9. Neuenkirchen	6	2 - 1 - 3	13 : 15	7
		10. Bor. Emsdetten	6	2 - 1 - 3	11 : 13	7
		11. Emsdetten 05	7	2 - 0 - 5	7 : 14	6
		12. Horn	6	2 - 0 - 4	9 : 17	6
		13. Maaslingen	6	1 - 1 - 4	9 : 20	4
		14. Vreden	7	1 - 0 - 6	7 : 21	3
		15. Brakel	7	1 - 0 - 6	6 : 24	3
		16. Wattenscheid		zurückgezogen, damit 1. Absteiger		

Die Begegnungen des 8. Spieltages:

TuS Hiltrup - SC Paderborn 2	:					
RW Erlinghausen - VfB Hüls	:					
SpVg. Brakel - SpVgg. Vreden	:					
SpVg. Emsdetten 05 - Davaria Davensberg	:					
SuS Stadtlohn - Borussia Emsdetten	:					
RW Horn - RW Maaslingen	:					
SuS Neuenkirchen - Westfalia Rhynern	:					

P+S TEAMSPORT



**...nächsten Sonntag:
wieder ein Spitzenspiel!**

- dann ist unser Spitzenreiter beim VfB Hüls zu Gast.

Eine knappe Stunde Fahrzeit, rund 60 Kilometer zurücklegen und das TuS-Team unterstützen!

Von der Glasurit-Arena ab auf die A43 bis Autobahnkreuz Marl-Nord. Dort auf die A52 in Richtung Gelsenkirchen-Buer (ca. 5,4 km), dann Ri Marl-Zentrum/-Drewer. Weiter auf der Rappastraße, es folgt Ortseinfahrt Marl, dort links in die Paul-Baumann-Str. einbiegen und einen Parkplatz am "Stadion am Badeweier" (Chemiepark Marl) suchen.

...dort Hüls baden lassen!!!



Hallo Fans!

Auf diesem Wege möchte ich mich bedanken bei der ersten Mannschaft für bisher gezeigte Leistungen. Meine Gedanken sind aber auch bei den Reservisten des Teams.

Es ist schon toll, wie diese Spieler mitziehen, sei es Soran oder David, Andre und Andreas sowie Fidan. Sie alle ordnen sich dem Erfolg der Ersten unter, stehen dem Team mit allem zur Verfügung. Unser Trainer Michael Evelt wird es sicher richten und mit seinen Entscheidungen den hoffentlich positiven Weg weiter verfolgen. In diesem Sinne wünsche ich der Mannschaft mit ihrem Team hinter dem Team viel Glück für die weiteren Begegnungen.

Es grüsst euer Fan „Happy“ Jochen Terlinde

ein starkes Team . . .

BASF Coatings AG

das Weltunternehmen

und der **TuS Hiltrup 1930 e.V.**

einer der 100 größten Vereine Deutschlands





Die Pressekonferenz wird präsentiert von



Ihre Zukunft ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig, professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen
Beratungs- und Vermittlungs- GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster
T 0 25 01/98 77 0 · F 0 25 01/98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

druck-drauf



Telefon:
02 51 - 499 30

E-Mail
mail@druck-drauf.de

Preiswert: Flyer - Plakate - Visitenkarten - Abi-Zeitungen - u.v.m.

www.druck-drauf.de



Bierstube Alligator

MS-Hiltrup, Marktallee 83 • Tel.: 02 50 1 - 81 95
Inh.: Michael Reismann

Die Fußballkneipe in Hiltrup

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 10.00 - 01.00 Uhr
Fr. + Sa. 10.00 - 03.00 Uhr
So. 10.00 - 01.00 Uhr

Alligator ... echt cool!

Bei uns bleiben Sie mobil!

RAD SPORT WESTE

Westfalenstraße 139
48165 Münster-Hiltrup

Fahrradreparaturen
alle Fahrradmarken

Abholservice
In Münster und näherer Umgebung

Bei einem Einkauf im SuperBioMarkt von mind. 50,00 €
Einkaufswert erhalten Sie eine Weste-Fahrradinspektion
zum Sparpreis! (Gegen Vorlage des Kassenbons)

24-Stunden-Rufbereitschaft
0 25 01 / 2 87 07

**Mach mit beim
Zuschauer-Gewinnspiel!**
...wähl den Spieler des
Tages, gewinn heute diesen



Auch in der Saison 2007/08 gibt es tolle Preise bei den Heimspielen der Verbandsliga zu gewinnen. Mit der Eintrittskarte gibt es einen Tippschein, der bis zum Ende des Spiels in die Box am Clubheim eingeworfen werden kann.

Wähl den besten Spieler - egal ob TuS'ler oder Gast!

Die Ziehung des Gewinners erfolgt während der Pressekonferenz.

Wir bedanken uns bei dem Sponsor - und empfehlen allen Fans:
Gönnt euch mal 'ne Auszeit im Alligator!





...unsere Kreisliga-Teams



TuS Hilstrup 2 - Kreisliga A2

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1	Telekom- Post SV Münster	7	7	0	0	27:2	25	21
2	TuS Hilstrup II	7	6	1	0	22:4	18	19
3	VfL Wolbeck	7	6	0	1	22:13	9	18
4	DJK GW Albersloh	6	4	1	1	13:8	5	13
5	TSV Handorf	7	4	0	3	15:10	5	12
6	SC Münster 08 II	7	4	0	3	10:13	-3	12
7	VfL Sassenberg	7	3	2	2	18:14	4	11
8	BSV Ostbevern	7	3	1	3	15:13	2	10
9	SV Ems Westbevern	7	3	1	3	8:8	0	10
10	SV Drensteinfurt	6	3	0	3	6:13	-7	9
11	SC Greven 09 II	7	2	1	4	12:16	-4	7
12	Wareндorfer SU II	7	2	1	4	12:18	-6	7
13	1 FC Gievenbeck III	7	1	1	5	9:17	-8	4
14	SG Telgte II	7	1	0	6	4:19	-15	3
15	SV BW Beelen	7	0	2	5	9:22	-13	2
16	TuS Altenberge II	7	0	1	6	9:21	-12	1

TuS Hilstrup 3 - Kreisliga A1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Borussia Münster	7	6	1	0	28:8	20	19
2.	TuS Altenberge	7	5	1	1	20:8	12	16
3.	SC Greven 09	7	4	3	0	19:7	12	15
4.	Westfalia Kinderhaus	6	4	2	0	13:2	11	14
5.	DJK Germ. Mauritz	7	4	2	1	14:5	9	14
6.	SV Conc. Albachten	6	4	0	2	16:8	8	12
7.	SW Havixbeck	7	3	3	1	13:6	7	12
8.	SC Nienberge	6	3	2	1	8:5	3	11
9.	1. FC Gievenbeck II	7	3	1	3	20:17	3	10
10	SC Gremmendorf	7	3	1	3	9:7	2	10
11	DJK GW Amelsbüren II	7	1	1	5	4:12	-8	4
12	SV Fort. Schapdetten	7	0	4	3	7:17	-10	4
12.	SC Türkijem Münster	6	1	1	4	7:17	-10	4
14.	DJK Wacker Mecklenbe II	7	0	2	5	4:20	-16	2
15.	TuS Hilstrup III	7	0	1	6	3:22	-19	1
16.	Grün- Weiß Gelmer II	7	0	1	6	1:25	-24	1

TuS Hilstrup 4 - Kreisliga C3

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	BSV Fortuna Münster	5	5	0	0	22:1	21	15
2.	FC Münster 05	5	5	0	0	18:2	16	15
3	TuS Saxonia Münster III	5	4	0	1	25:8	17	12
4.	TSV Handorf II	5	4	0	1	24:7	17	12
5.	DJK BW Greven II	5	3	0	2	18:5	13	9
6.	SV Fort. Schapdetten II	5	2	1	2	14:14	0	7
7.	TuS Hilstrup IV	5	2	1	2	10:17	-7	7
8.	SC Reckenfeld II	4	2	0	2	6:6	0	6
9.	Centro Espanol Hilstrup	5	2	0	3	8:12	-4	6
10.	SC Nienberge III	5	2	0	3	9:19	-10	6
11.	TuS Altenberge III	5	1	0	4	14:12	2	3
12.	SV BW Aasee II	5	1	0	4	5:29	-24	3
13.	SC BG Gimbe II	4	0	0	4	3:20	-17	0
14.	SV GS Hohenholte II	5	0	0	5	3:27	-24	0

TuS Hilstrup 5 - Kreisliga C1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Sportfreunde Münster 07	5	5	0	0	48:4	44	15
2.	SC Sprakel II	5	3	1	1	22:11	11	10
3.	TuS Hilstrup V	4	3	1	0	12:3	9	10
4.	DJK Wacker Mecklenbeck III	5	3	0	2	12:9	3	9
5.	BW Greven III	4	2	1	1	10:5	5	7
6.	SC Münster 08 IV	3	2	1	0	7:4	3	7
7.	HNK Adria Münster	4	2	0	2	18:11	7	6
8	Eintracht Münster	4	2	0	2	10:10	0	6
9.	SV BW Aasee III	5	2	0	3	10:16	-6	6
10.	1. FC Gievenbeck V	4	1	1	2	14:13	1	4
11.	ESV Münster II	5	1	0	4	9:29	-20	3
12.	BFV Münster 1972 II	4	0	1	3	5:20	-15	1
13.	SC Gremmendorf III	2	0	0	2	1:16	-15	0
14	FC Münster 05 2	4	0	0	4	3:30	-27	0

TuS Hilstrup Frauen - Kreisliga Staffel 17

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Borussia Münster	6	6	0	0	51:6	45	18
2	BSV Fortuna Münster II	6	6	0	0	44:1	43	18
3.	SV Drensteinfurt	6	5	0	1	37:6	31	15
4	DJK Wacker Mecklenbeck II	6	5	0	1	20:4	16	15
5.	BSV Ostbevern II	6	5	0	1	16:3	13	15
6.	VfL Senden	6	4	1	1	28:4	24	13
7.	TuS Hilstrup	6	4	0	2	23:8	15	12
8	DJK BW Greven	6	4	0	2	17:14	3	12
9.	SC Münster 08	6	3	0	3	21:17	4	9
10.	Marathon Münster	6	2	0	4	17:21	-4	6
11.	SV Fort. Schapdetten	6	2	0	4	13:25	-12	6
12.	TuS Freckenhorst	6	1	1	4	14:23	-9	4
13.	SG Telgte	6	0	0	6	2:27	-25	0
14.	SV Ems Westbevern	6	0	0	6	3:47	-44	0
15.	TuS Altenberge	6	0	0	6	2:46	-44	0
16	Sportclub Münster United	6	0	0	6	3:59	-56	0

Die Ergebnisse des letzten Spieltages:



- TuS Hilstrup 2 - Ems Westbevern **2:0**
- TuS Hilstrup 3 bei SC Greven 09 **1:4**
- TuS Hilstrup 4 bei Centro Espanol **3:1**
- TuS Hilstrup 5 - BW Aasee 3 **3:1**
- TuS Frauen bei VfL Senden **0:4**

...dort rollt heute der Ball:

- TuS Hilstrup 2 bei VfL Wolbeck
- TuS Hilstrup 3 - SC Türkijem Münster, 13.00 h
- TuS Hilstrup 4 - BW Aasee 2, 11.00 h
- TuS Hilstrup 5 bei FC Gievenbeck 5
- TuS Hilstrup Frauen - BSV Ostbevern, *17.00 h
*(Viertelfinale Kreispokal)



weiter geht's am Mittwoch, 03.10.:

- TuS Frauen - BSV Ostbevern 2, 18.30 h

und am Sonntag, 07.10.:

- TuS Hilstrup 2 - SC Münster 08/2, 15.00 h
- TuS Hilstrup 3 bei GW Gelmer 2
- TuS Hilstrup 4 bei SC Reckenfeld 2
- TuS Hilstrup 5 - Sportfr. MS 07 (Hi-Süd), 11.00 h
- TuS Frauen bei Marathon Münster



Hilstrup Spiel in Senden möchte Earl Deverall am liebsten schnell aus seinem Gedächtnis streichen. "Wir sind überhaupt nicht ins Spiel gekommen und nur hinterhergelaufen", so der Coach.

Schwer wurde es zudem, weil der Schiedsrichter, für Deverall unverständlicherweise Claudia Eichholt mit Gelb-Rot vom Feld stellte. "Der Schiri war eh etwas überfordert", erklärte der TuS Coach. Heute empfängt sein Team Verbandsligist Ostbevern zum Pokal-Spiel am Osttor.

Beim TuS Hilstrup trifft man Freunde !

Auf- und Abstiegsregelung der Saison 2007/2008 (Herren)

Oberliga

Aufstieg: Die vier Tabellenersten sind sportlich für die Regionalliga qualifiziert. Sie steigen dann nicht auf, wenn bereits eine Mannschaft dieses Vereins in der Regionalliga ist, sie die erforderlichen Voraussetzungen nicht erfüllen oder auf den Aufstieg verzichten. Die folgenden sieben Mannschaften sind sportlich für die NRW-Liga qualifiziert. Sie steigen dann nicht auf, wenn sie die erforderlichen Voraussetzungen nicht erfüllen oder auf den Aufstieg verzichten. Der Verzicht auf den Aufstieg zur Regionalliga oder zur NRW-Liga ist spätestens mit Ablauf des letzten angesetzten Punktspieltages dem Staffelleiter verbindlich durch Einschreiben mitzuteilen.

Abstieg: Die sieben Tabellenletzten steigen zur Verbandsliga ab.

Verbandsliga

(ab 2008/2009 Westfalenliga)

Aufstieg: Der Meister jeder Staffel steigt zur NRW-Liga auf. Aus der Verbandsliga kann eine aufstiegsberechtigte Mannschaft nicht zur NRW-Liga aufsteigen, wenn in dieser Spielklasse bereits eine Mannschaft desselben Vereins spielt. An die Stelle der aufstiegsberechtigten Mannschaft tritt die nächstbestplatzierte, aufstiegsbereite und zugelassene Mannschaft der jeweiligen Staffel. Bei Verzicht auf den Aufstieg oder bei fehlender wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit rückt die nächstplatzierte, aufstiegsbereite und zugelassene Mannschaft der jeweiligen Staffel nach.

Abstieg: Die drei Tabellenletzten jeder Staffel steigen zur Landesliga ab.

Landesliga

Aufstieg: Der Meister jeder Staffel steigt zur Verbandsliga (ab 2008 / 2009 Westfalenliga) auf.

Abstieg: Die drei Tabellenletzten jeder Staffel steigen zur Bezirksliga ab.

Bezirksliga

Aufstieg: Der Meister jeder Staffel steigt in die Landesliga auf.

Abstieg: Aus der Staffel 9 steigen die vier Tabellenletzten, aus den übrigen Staffeln steigen die drei Tabellenletzten zur Kreisliga A ab.

Kreisliga A

Aufstieg zur Bezirksliga:

- Je drei Aufsteiger stellen die Kreise Bochum, Dortmund, Recklinghausen.
- Je zwei Aufsteiger stellen die Kreise Ahaus/Coesfeld, Bielefeld, Gelsenkirchen, Hagen, Münster/Warendorf, Siegen/Wittgenstein, Unna/Hamm.
- Je einen Aufsteiger stellen die übrigen Kreise.

Zusatz (gilt für sämtliche überkreisliche Herrenstaffeln)

Unter Ausnutzung von § 33 (3) und § 47 (5) SpO/WFLV wird verbindlich festgelegt, dass bei Punktgleichheit die Tordifferenz entscheidend ist. Bei Verzicht oder Insolvenz oder Nichtzulassung eines Aufsteigers nimmt die nächstplatzierte, aufstiegsberechtigte und zugelassene Mannschaft der jeweiligen Staffel deren Platz ein.

Auf- und Abstiegsregelung 2007/2008 (Frauen)

Verbandsliga

Aufstieg: Der Meister ist sportlich für die Regionalliga qualifiziert.

Abstieg: Die beiden Tabellenletzten steigen zur Landesliga ab.

Landesliga

Aufstieg: Der Meister jeder Staffel steigt zur Verbandsliga auf. Sollte die Anzahl von 14 Verbandsligamannschaften unterschritten werden, steigt der Tabellenzweite jeder Staffel zur Verbandsliga auf bzw. ermitteln diese in einem Entscheidungsspiel den dritten Aufsteiger zur Verbandsliga. Aus der Landesliga kann eine aufstiegsberechtigte Mannschaft nicht in die Verbandsliga aufsteigen, wenn in dieser Spielklasse bereits eine Mannschaft desselben Vereins spielt.

Abstieg: Die drei Tabellenletzten jeder Staffel steigen zur Bezirksliga ab.

Bezirksliga

Aufstieg: Der Meister jeder Staffel steigt zur Landesliga auf. Sollte die Anzahl von 28 Landesligamannschaften unterschritten werden, tragen die Tabellenzweiten jeder Staffel eine Entscheidungsrunde um die freien Plätze aus. Hierbei wird in Anwendung von § 47 (5) SpO/WFLV das K.O.-System zur Anwendung gebracht, wobei die Spielpaarungen ausgelost werden.

Abstieg: Aus der Staffel 4 steigen die beiden Tabellenletzte, aus den übrigen Staffeln steigen die drei Tabellenletzten zur Kreisliga ab.

Kreisliga

Aufstieg: Der Meister jeder Staffel steigt zur Bezirksliga auf.

Zusatz (gilt für sämtliche Frauenstaffeln)

Bei Verzicht oder Insolvenz oder Nichtzulassung eines Aufsteigers oder eines Teilnehmers an Entscheidungsspielen nimmt die nächstbestplatzierte aufstiegsbereite und zugelassene Mannschaft der jeweiligen Staffel deren Platz ein. Unter Ausnutzung von § 33 (3) und § 47 (5) SpO/WFLV wird mit Ausnahme der Kreisligen verbindlich festgelegt, dass bei Punktgleichheit die Tordifferenz entscheidend ist.





...aus unserer Jugendabteilung



TuS Hilstrup A1-Junioren - Leistungsklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1	1. FC Gievenbeck	5	5	0	0	20:1	19	15
2	DJK Wacker Mecklenbeck	5	4	1	0	20:4	16	13
3	SG Sendenhorst	4	3	0	1	16:8	8	9
4	TuS Altenberge	5	2	1	2	7:5	2	7
5	BSV Roxel	5	2	1	2	13:15	-2	7
6	TSV Handorf	5	2	1	2	10:12	-2	7
7	Grün-Weiß Gelmer	5	2	1	2	12:17	-5	7
8	SC Greven 09	5	2	0	3	5:15	-10	6
9	ESV Münster	4	1	1	2	16:16	0	4
10	SV GW Westkirchen	5	1	0	4	6:12	-6	3
11	SV Drensteinfurt	5	1	0	4	4:12	-8	3
12	TuS Hilstrup	5	1	0	4	4:16	-12	3

TuS Hilstrup B1-Junioren - Leistungsklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Hilstrup	5	5	0	0	19:2	17	15
2.	DJK Wacker Mecklenbeck	5	4	0	1	19:3	16	12
3.	SC Greven 09	5	4	0	1	17:3	14	12
4.	Borussia Münster	5	4	0	1	18:8	10	12
5	SG Telgte	5	4	0	1	15:7	8	12
6.	VfL Wolbeck	5	2	0	3	11:9	2	6
7	TSV Handorf	5	1	2	2	9:13	-4	5
8.	SG Sendenhorst	5	1	1	3	8:19	-11	4
9	SC Münster 08 II	4	1	0	3	4:7	-3	3
10	TuS Altenberge	5	1	0	4	6:12	-6	3
11.	SW Havixbeck	5	0	1	4	5:39	-34	1
12.	DJK Germ. Mauritz	4	0	0	4	6:15	-9	0

TuS Hilstrup C1-Junioren - Leistungsklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Freckenhorst	5	5	0	0	22:7	15	15
2.	SG Telgte	5	4	1	0	26:3	23	13
3.	Warendorfer SU	5	4	1	0	18:2	16	13
4.	TuS Hilstrup	5	3	1	1	25:8	17	10
5	SC Preußen Münster U 14	5	2	3	0	13:3	10	9
6.	VfL Sassenberg	5	2	0	3	10:15	-5	6
7.	DJK BW Greven	5	2	0	3	8:16	-8	6
8.	TuS Altenberge	5	1	1	3	7:22	-15	4
9	SC Greven 09	5	0	3	2	9:14	-5	3
10	VfL Wolbeck	5	1	0	4	10:21	-11	3
11	TSV Handorf	5	1	0	4	4:18	-14	3
12.	ESV Münster	5	0	0	5	2:25	-23	0

Alles rechnet mit 0:0 - da schlägt es ein - Elfmeter entscheidet Spitzenspiel der B-Junioren Leistungliga



Die B1-Jugend des SC Greven 09 musste gegen den TuS Hilstrup ihre erste Saisonniederlage verkraften. Im Spitzenspiel traf man auf den Tabellenführer aus Hilstrup - beide Teams ließen nur sehr wenige Torchancen zu. Als sich beide Mannschaften bereits auf ein torloses Unentschieden eingerichtet hatten, kam ein Stürmer der Hilstruper im Grevener Strafraum zu Fall. Den fälligen Strafstoß verwandelten die Gastgeber zum spielentscheidenden 1:0 Erfolg.



Die C 1-Jugend des TuS Hilstrup hat einen neuen Trainer. Günter Gadau trat mit sofortiger Wirkung die Nachfolge von Maik Schilke aus Rheine an, der sich im beiderseitigen Einvernehmen vom TuS trennte.

Gadau ist ein TuS-Eigengewächs und ist seit vielen Jahren beim TuS Hilstrup. Er trainierte die zweite Mannschaft und war in seiner Laufbahn als Oberligaspieler und sogar in der Regionalliga aktiv. Der Jugendvorstand des TuS ist froh, mit Günter Gadau einen erfahrenen Trainer für die Nachwuchsarbeit gefunden zu haben.

Web

...IMMER FÜR SIE FEUER UND FLAMME



Otti Lützkemeier

Ihr Fachgeschäft für Tabakwaren und Zeitschriften



LOTTO & TOTO

Marktallee 47, 48165 Münster-Hiltrup
Telefon 0 25 01 / 92 12 30

**Otti Lützkemeier und ihr Team
drücken allen großen und kleinen Kickern die Daumen!**

TuS Hiltrup B2-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SV BW Aasee	5	5	0	0	19:1	18	15
2.	SV Conc. Albachten	5	3	0	2	18:11	7	9
3.	SV Rinkeerde	4	3	0	1	12:5	7	9
4.	SV Bösensell	3	3	0	0	11:4	7	9
5.	SV Saxonia Münster	5	2	1	2	14:11	3	7
6.	DJK Wacker Mecklenbeck II	4	2	0	2	6:8	-2	6
7.	DJK Germ. Mauritz II	3	0	1	2	0:6	-6	1
8.	SV GS Hohenholte	3	0	0	3	2:7	-5	0
9.	TuS Hiltrup II	2	0	0	2	3:12	-9	0
10.	SC DJK Everswinkel	4	0	0	4	3:23	-20	0

TuS Hiltrup C2-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1	SC Gremmendorf	5	5	0	0	26:6	20	15
2	SC Nienberge	5	4	0	1	16:8	8	12
3.	SV Ems Westbevern	5	4	0	1	18:16	2	12
4.	TuS Hiltrup II	4	3	0	1	17:4	13	9
5	DJK GW Amelsbüren	4	1	2	1	6:8	-2	5
6.	SV Bösensell	5	1	1	3	10:11	-1	4
7	SV BW Aasee	5	1	1	3	9:18	-9	4
8	Westfalia Kinderhaus II	4	1	0	3	10:14	-4	3
9.	SC Türkjerm Münster	4	0	2	2	4:10	-6	2
10.	SC Greven 09 II	3	0	1	2	4:13	-9	1
11.	Eintracht Münster	4	0	1	3	5:17	-12	1

TuS Hiltrup C3-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Hiltrup III	5	5	0	0	25:8	17	15
2	SV Conc. Albachten	5	4	1	0	17:1	16	13
3	DJK BW Greven II	5	4	0	1	20:10	10	12
4.	DJK Wacker Mecklenbeck II	5	3	1	1	20:7	13	10
5.	SV GS Hohenholte	5	3	0	2	15:6	9	9
6	Borussia Münster II	5	2	0	3	14:13	1	6
6	Telekom- Post SV Münster II	5	2	0	3	14:13	1	6
8.	SV Drensteinfurt II	5	2	0	3	11:19	-8	6
9	SW Havixbeck II	5	1	0	4	9:16	-7	3
10	SV Fort. Schapdetten	5	1	0	4	5:13	-8	3
11	SC Nienberge II	5	1	0	4	6:26	-20	3
12.	SC Gremmendorf II	5	1	0	4	6:30	-24	3

TuS Hiltrup D1-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Hiltrup	6	6	0	0	30:1	29	18
2	SC Greven 09	5	3	1	1	8:5	3	10
3	Telekom- Post SV Münster	6	3	1	2	13:16	-3	10
4.	DJK Wacker Mecklenbeck	6	3	0	3	13:13	0	9
5.	SC Nienberge	6	2	2	2	11:9	2	8
6	SG Sendenhorst	5	1	1	3	8:18	-10	4
7	TSV Handorf	6	1	1	4	7:23	-16	4
8	SV Conc. Albachten	6	1	0	5	5:10	-5	3

TuS Hiltrup D2-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1	TuS Hiltrup II	6	4	2	0	21:3	18	14
2.	BSV Roxel	6	3	3	0	18:5	13	12
3.	SV BW Aasee	6	3	3	0	8:4	4	12
4	1. FC Gievenbeck II	6	3	1	2	18:7	11	10
5	SV Fort. Schapdetten	6	3	0	3	22:11	11	9
6	DJK Germ. Mauritz	6	2	1	3	25:13	12	7
7.	SV Bösensell	6	1	0	5	7:22	-15	3
8	Grün- Weiß Gelmer	6	0	0	6	3:57	-54	0

TuS Hiltrup D3-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Wolbeck II	6	5	1	0	12:1	11	16
2	TuS Hiltrup III	6	3	3	0	15:1	14	12
3.	DJK Germ. Mauritz II	5	3	1	1	30:3	27	10
4.	TuS Altenberge IV	6	2	2	2	11:13	-2	8
5	DJK BW Greven III	5	2	1	2	5:6	-1	7
6	SC Nienberge II	6	2	0	4	7:20	-13	6
7.	SV Conc. Albachten II	5	1	0	4	8:31	-23	3
8.	DJK GW Amelsbüren II	5	0	0	5	3:16	-13	0

TuS Hiltrup D4-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Wolbeck III	6	6	0	0	34:2	32	18
2	SC Reckenfeld II	6	4	1	1	22:5	17	13
3.	SC Münster 08 IV	6	3	2	1	9:6	3	11
4.	TuS Hiltrup IV	6	2	2	2	15:14	1	8
5.	DJK BW Greven IV	6	2	1	3	9:9	0	7
6	TuS Altenberge V	6	1	2	3	4:20	-16	5
7.	1. FC Gievenbeck IV	6	1	1	4	3:17	-14	4
8.	DJK Wacker Mecklenbeck III	6	0	1	5	2:25	-23	1

TuS Hiltrup D5-Junioren - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Hiltrup V	6	6	0	0	34:2	32	18
2	SG Telgte III	5	4	0	1	28:5	23	12
3.	BSV Ostbevern IV	5	3	0	2	18:8	10	9
4.	VfL Sassenberg III	4	1	1	2	10:15	-5	4
5.	SG Sendenhorst III	5	1	1	3	4:16	-12	4
6	TuS Freckenhorst III	4	1	0	3	7:22	-15	3
7.	Wareндorfer SU V	5	0	0	5	4:37	-33	0

TuS Hiltrup U15/Mädchen - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Wolbeck	5	5	0	0	43:8	35	15
2	SC Reckenfeld	5	5	0	0	38:3	35	15
3	SC Fuchtorf	5	4	0	1	16:12	4	12
4.	TuS Hiltrup	5	3	0	2	12:14	-2	9
5.	Borussia Münster	5	2	0	3	22:21	1	6
6.	TSV Handorf	5	2	0	3	10:23	-13	6
7	SV Ems Westbevern	5	1	1	3	19:23	-4	4
8	SV Drensteinfurt	5	1	1	3	10:24	-14	4
9	DJK Marathon Münster	5	0	1	4	10:22	-12	1
10.	BSV Fortuna Münster	5	0	1	4	5:35	-30	1

TuS Hiltrup U13/1 Mädchen - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SC Gremmendorf	5	4	1	0	37:5	32	13
2.	DJK BW Greven	4	3	1	0	20:9	11	10
3	TuS Hiltrup	4	2	1	1	10:4	6	7
4	VfL Sassenberg	4	2	0	2	12:4	8	6
5.	TuS Saxonia Münster	5	2	0	3	8:17	-9	6
6.	DJK RW Alverskirchen	4	2	0	2	5:17	-12	6
7.	SV Ems Westbevern	5	2	0	3	11:27	-16	6
8.	TuS Freckenhorst	4	1	0	3	13:18	-5	3
9.	TuS Altenberge	5	0	1	4	3:18	-15	1

TuS Hiltrup U13/2 Mädchen - Kreisliga

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	DJK GW Amelsbüren	5	5	0	0	38:2	36	15
2.	Telekom- Post SV Münster	5	4	1	0	39:11	28	13
3.	Grün- Weiß Gelmer	5	3	1	1	23:6	17	10
4.	SG Telgte	5	3	1	1	23:11	12	10
5	SV Drensteinfurt	5	2	0	3	15:25	-10	6
6	SW Havixbeck	5	2	0	3	9:34	-25	6
7.	DJK Marathon Münster	5	1	2	2	22:20	2	5
8.	SC Reckenfeld	5	1	1	3	24:40	-16	4
9.	TuS Hiltrup II	5	1	0	4	8:37	-29	3
10.	SC Gremmendorf II	5	0	0	5	11:26	-15	0





Dass der Hiltruper Geschäftswelt vor allem die Nachwuchsfußballer am Herzen liegen, wurde jetzt wieder bei einer Spendenübergabe dokumentiert. Ernst Lucchesi, Inhaber der Fahrschule Lucchesi in Hiltrup (zweiter von links) an der Bodelschwingstrasse 1, überreichte den Aktiven der B 1-Jugend einen Satz neue Trainingsanzüge. Der Sportliche Leiter der Fußballjugend, Andreas Niehüser (links) bedankte sich im Namen des Betreuers Klaus Reisener und der Spieler bei dem Spender und lobte das große Engagement, mit dem vor allem die Jugendfußballmannschaften des TuS immer wieder unterstützt werden. Niehüser überreichte Lucchesi, der als auch als Fahrer der ersten Mannschaft fungiert, ein Präsent. Ernst Lucchesi wünschte der B 1-Jugend weiterhin viel Erfolg.

Web

Die Fahrschule Ernst Lucchesi unterstützt den Sport

Nachdem die Fußballsaison 2007/2008 bereits begonnen hat, kann die B1 nun einheitlich zu den Spielen fahren. Dank der Unterstützung der Fahrschule Ernst Lucchesi konnte die Mannschaft Präsentationsanzüge beim Sportgeschäft Sport & Mode Hüttmann bestellen, welches der Mannschaft auch noch finanziell entgegen gekommen ist.

Im Anschluss an die Übergabe stand noch das Achtelfinale im Kreispokal MS/WAF auf dem Plan. In diesem Spiel ging es gegen die in der Landesliga spielende B1 von Westfalia Kinderhaus, der zwei Spielklassenunterschied war nicht sichtbar.

Der Außenseiter Hiltrup hat von der ersten Sekunde des Spiels versucht den Gegner unter Druck zu setzen und die Räume in der eigenen Hälfte eng zu machen. Kurz vor der Halbzeitpause konnte Daniel Ziegner nach einem sehr schönen Anspiel von Patrick Gockel durch die Abwehrreihe von Westfalia Kinderhaus das 1:0 erzielen.

In der zweiten Spielhälfte versuchte Kinderhaus das Tempo im Spiel zu erhöhen, allerdings ohne zwingende Torchancen zu erspielen.

Die Hiltruper haben das Erreichen des Viertelfinale noch ein wenig gefeiert, auch die Verantwortlichen des Teams waren zufrieden. Dazu ein Dankeschön an die Eltern, die den Jungs mit Getränken versorgt haben.

Das Viertelfinale soll voraussichtlich am 06.10.07 gegen Gievenbeck stattfinden. Der genaue Termin wird im Internet unter www.TuSHiltrup.de bekannt gegeben.



Danke AUTODROMO



"Wahnsinn!" und "Boah, ist das ne geile Karre!" waren die ersten Worte der Jungs, als sie am 20. September 2007 das "Autohaus Autodromo" am Kaiserbusch betraten. Denn hier sollte die offizielle Übergabe der neuen Trikots der U11-2 des TUS Hiltrup stattfinden. Die jungen Fußballer wurden herzlichst von Herrn van Garrel und seiner Frau empfangen. Bevor es zum offiziellen Teil überging, durften erst noch die edlen Sportwagen begutachtet werden. Dann übergab Andreas Niehüser (sportlicher Leiter Jugend des TUS Hiltrup) Herrn van Garrel ein Trikot und einen Fanschal als Dankeschön für die tolle Spende. Das Foto zeigt die U11-2 mit Herrn van Garrel, seiner Frau und ihrem Sohn. Das gesamte Team der U11-2 bedankt sich ganz herzlich für diese Spende!!!

Bild: Thomas Menke

Fünf mal Platz 1 - eine Superanfangsbilanz der Jugend

Zur Zeit belegen nicht weniger als fünf Mannschaften im tabellengeführten Bereich der Juniorenabteilung Platz 1 in ihrer Gruppe.

Besonders erfreulich stellt sich hier die Situation der B1-Junioren dar. Mit 3 Punkten führen sie die Tabelle in der Leistungsklasse MS/WAF an. Auch im Kreispokalwettbewerb ist das Team noch vertreten, konnte man zuletzt doch den Landesligisten von Westfalia Kinderhaus mit 1:0 in die Schranken weisen.

Im C-Juniorenbereich belegt unsere C3 ebenfalls einen 1. Tabellenplatz. Aussichtsreich positioniert sind auch die Teams C2 und C1 (Platz 4). Bei der zuletzt genannten Mannschaft war unsere Jugendleitung allerdings gehalten einen neuen Trainer zu finden, da Maik Schilke aus persönlichen Gründen das Handtuch warf. Hier ist aber mit Günter Gadau sicherlich nicht nur ein alter Bekannter in die Bresche gesprungen, sondern hat eine Person das Traineramt übernommen, die sich bestens im TuS Hiltrup auskennt und über eine außerordentliche Sachkompetenz verfügt. Insoweit sind auch hier sicherlich noch einige Erfolge in der Meisterschaft und im Pokal, auch hier ist der TuS nach dem Sieg über den VfL Wolbeck noch vertreten, möglich.

Besonders erfreulich stellt sich auch die Situation bei unseren ältesten Kindern im Grundlagen- und Aufbaubereich dar. Die D1 (U13/1) belegen ungeschlagen Platz 1 in der Qualifikationsgruppe zur Meisterrunde. Sie stellt mit nicht weniger als fünf Spielern den Stamm der 95'er Kreisauswahl. Zuletzt wurden drei Spieler für das 1. Training der Westfalenauswahl gesichtet. Auch hier darf man auf den weiteren Verlauf der Saison gespannt sein.

Nicht weniger erfreulich ist der 1. Tabellenplatz unserer U12/1, spielt sie doch in ihrem 1. D-Juniorenjahr in einer Gruppe mit fast ausschließlich Mannschaften des älteren Jahrganges mit Ausnahme der U12 des 1 FC Gievenbeck. Hier belegt dieser Jahrgang ungeschlagen bei zwei Unentschieden Platz 1. Den Erfolg komplettiert die U13/3, die bereits vor dem letzten Spieltag verlustpunktfrei als Sieger der Findungsrunde feststeht. Hierzu die allerherzlichsten Glückwünsche an das gesamte Team.

Die beiden weiteren D-Juniorenteams (U13/2 und U12/2) belegen in ihren Gruppen hervorragende Tabellenplätze (Platz 2 und 4), wobei beide leider keine Möglichkeit mehr haben Sieger der Findungsrunde zu werden.

Erfreulich stellt sich auch die Entwicklung unserer doch noch jungen Mädchenfußballer dar, stellt unser Verein mit Melanie Ziegner doch ebenfalls eine Spielerin für die Westfalenauswahl.



Etwas trauriger stellt sich leider die Situation bei den A-Junioren dar. Aus zum Teil nicht nachvollziehbaren Gründen haben nicht weniger als fünf Spieler unseren Verein verlassen.

Sie setzen damit eine Entwicklung fort, die allenthalben im Fußball zu beobachten ist.

Mangelnde Geduld und fehlender Mannschaftsgeist, sowie die Ausbildung von Verantwortung für sich und die Mannschaft stehen möglichen kurzfristigen Erfolgen in anderen Vereinen gegenüber. Derart geschwächt belegt die A1, bei nur einem Sieg, den letzten Tabellenplatz.

Doch gerade hier setzt das im vergangenen Jahr manifestierte Jugendkonzept unserer Jugendabteilung an. Durch die schon vor Jahren durch den damaligen sportlichen Leiter Siegfried Zeugner eingeführte Jahrgangstreue im Grundlagen und Aufbaubereich (Mini's bis D-Junioren), entwickeln sich feste Mannschaftsverbände mit enormen Teamesprit. Darüber hinaus haben alle Trainer in diesem Bereich entsprechend unserem Jugendkonzept auch eine enorme soziale Verantwortung für unseren Verein übernommen, stehen doch neben der sportlichen Entwicklung der ihnen anvertrauten Kinder, auch Dinge wie Kameradschaft und Mannschaftsgeist im Vordergrund. Insoweit überraschen die oben geschilderten sportlichen Erfolge im Grundlagen und Aufbaubereich nicht.

Nach allem können wir sportlich mit Ausnahme der A-Junioren sicherlich sehr zufrieden mit der geleisteten Arbeit unserer Juniorenabteilung (Spieler und Trainer) sein.

Trotzdem möchte ich an dieser Stelle sicherlich ein großes Kompliment an das gesamte A-Junioren-Team, das sich ganz im Sinne unseres, wenn auch z.T. steinigem Weges bewegt, machen.

Ständige Vereinswechsel mögen kurzfristige Erfolge fristen Nachhaltigkeit wächst aber nur durch grundlegendes Umdenken aller Mitglieder im Verein. Die Frage darf nicht lauten „Was tut der Verein für mich?“, sondern, „Was kann ich für den Verein tun?“

Wir freuen uns über jede Kritik, denn Kritik ist ein Beitrag zur Weiterentwicklung; erwarten aber, dass der Kritiker nicht auf halben Wege stehen bleibt, sondern mithilft, Missstände zu minimieren oder zu beheben. Ein Mensch, der nur Kritik übt, ist unglaubwürdig, wenn er nicht bereit ist, mitzuhelfen.

Andreas Niehüser
(Sportlicher Leiter D bis Mini's)

Der Kreisjugendausschuss berichtet:

Der Jugendfußball im Kreis Münster-Warendorf boomt

In die Saison 2007/2008 startet die Fußballjugend im Kreis Münster-Warendorf erneut mit weit über 800 Jugendmannschaften in fast 100 Gruppen. Zum Zeitpunkt der letzten Zusammenkunft waren es genau 828, also über 60 Teams mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres.

"Sie alle dürfen mit Recht darauf stolz sein, was Sie in den Vereinen bewegen", richtete Kreisjugendausschuss-Vorsitzender Klaus-Peter Ottlik, ein großes Kompliment an die Jugendabteilungen der Vereine. Schon jetzt gehört der heimische Fußballkreis zu den drei größten Kreisen in Westfalen.

Auch der Ansturm auf den Mädchenfußball, dessen Altersklassen analog zu den Jungen in der kommenden Saison von drei auf vier Jahrgänge erweitert werden (U11, U13, U15 und U17), ist ungebrochen. Weit über 100 Mädchenmannschaften gehen in der kommenden Saison auf Torejagd.

Zum Vergleich: In der Saison 1996/97 nahmen 579 Mannschaften am Junioren-Spielbetrieb des Fußballkreises Münster-Warendorf teil, im Spieljahr 2001/2002 waren es 618 und in der darauf folgenden Saison 681 Mannschaften.

Bemerkenswert ist auch die Entwicklung im Mädchenbereich. Vor zehn Jahren waren es 30 Mannschaften, inzwischen sind es weit über 100 Teams.

Auch überkreislich ist der Fußballkreis mit 15 Mannschaften gut vertreten. Der SC Preußen Münster spielt mit seinen A-, B- und C-Junioren in den jeweils höchsten deutschen Jugendklassen.



Glücklich, aber auch stolz eine so hohe Summe der BEWO-Leiterin Claudia Binkhoff überreichen zu dürfen, waren die Organisatoren des Benefizturniers, Thomas Evers und Norbert Krevert. Dankbar zeigte sich auch der Kreisvorsitzende und Chef der Fußballabteilung des TuS Hiltrup, Norbert Reisener. Bild: Thomas Menke

2.825,98 Euro für die BEWO-Fahrt 2008

Erlös des Benefiz-Turniers übergeben

Nach fast zwei Monaten, seit sich die Fußballmannschaft von FC Mecklenbeck beim gemeinsamen 2. Hans Larscheid-Wanderpokalturnier des 7. Benefiz-Turniers unseres TuS, des Fußball- und Leichtathletikverbandes, Kreis Münster/Warendorf und der Alexianer Krankenhaus GmbH gegen 15 andere Teams durchsetzte, fand am 19.09. die offizielle Spendenübergabe der Organisatoren statt.

In diesem Jahr waren nämlich 16 Kreisligamannschaften am 21. und 22. Juli auf der Sportanlage in Hiltrup-Süd zusammengekommen, um möglichst viele Spenden für die BEWO (Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen) zu erkicken. Die Leitung von BEWO veranstaltet einmal im Jahr eine große Ferienfreizeit für ihre Klienten. Da diese Fahrten in 2006 und 2007 durch unsere finanzielle Unterstützung besonders schön geworden sind und um die Teilnahme möglichst vieler Kranker auch für 2008 zu ermöglichen, wollten wir das gesammelte Geld erneut BEWO zugute kommen lassen.

Um einen Einblick in die Arbeit der BEWO zu erhalten, fand die Scheckübergabe erneut in den BEWO-Räumlichkeiten statt. Auch eine Führung und ein kleiner Imbiss wurden geboten. Groß war die Freude, als Frau Claudia Binkhoff (BEWO-Leiterin) den Scheck in Höhe von Euro 2.825,98 aus den Händen von Turnleiter Thomas Evers, Norbert Reisener und Norbert Krevert entgegen nehmen durfte. Das war eine satte Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 18 Prozent. Frau Brinkhoff versprach: „Wir haben unsere Klienten jetzt schon wieder ganz heiß auf die nächste Fahrt gemacht, da sie Dank der Spende auf alle Fälle besonders attraktiv wird“. Und sie fügte hinzu: „Von der Tour wird der TuS wieder einen Reisebericht und Fotos der Teilnehmer bekommen, um zu zeigen, was die Spende ermöglichte“.

Vor der Spendenübergabe hielt Norbert Reisener nachfolgende Laudatio:

Steigerung des Spendenbetrages gegenüber 2006 um volle 18 Prozent
Zeichen der Solidarität: „Menschen ohne Behinderung spielen Fußball für Menschen mit Behinderung!“

Nicht auch ohne ein wenig Stolz übergeben wir heute an Frau Claudia Binkhoff, der BEWO-Leiterin in Ihrer Einrichtung „Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen“, den Scheck, der dafür Sorge tragen soll, dass der Eigenanteil für die Teilnehmer der BEWO-Ferienfreizeit auch im kommenden Jahr deutlich gesenkt werden kann.

Gerne beglückwünsche ich alle diejenigen, die durch das Fußballturnier dafür Sorge getragen haben, dass unsere Spende heute für das von uns ausgesuchte Ziel übergeben werden kann.

Nennen darf ich hier sicherlich für den großartigen ehrenamtlichen Einsatz als Gesamtleiter der Veranstaltung, Thomas Evers, unseren Ehrenamtsbeauftragten, Heinz Waßmann, Pressechef Günter Weber, Fotograf Thomas Menke, unser „Mann für alle Fälle“ Jürgen Erbstößer und alle Schiedsrichter, Turnierleiter Wilfried Lübbeling, das Kassen- und Markenverkaufsmanagement unserer Boulefamilie, die Tombolaorganisatorinnen- und Losverkäuferinnen Mechthild Evers, Almut Hering sowie Gerd Hering und Jürgen Erbstößer, alle Verpflegungskräfte unserer Boulesparte, unter der Leitung von Detlef Rümenapp und Bernhard Hagel in der Kuchen- und Kaffeebar, die Senioren- und Altherrenspieler im Rund des Getränkewagens sowie hinter der Grilltheke, eben alle Organisatoren und Mitgestalter. Ihr alle habt einen außergewöhnlich tollen Job gemacht.

Was am Freitag ins Wasser fiel, hatte die Sonne am frühen Samstagmorgen wieder wettgemacht. Die Zelte waren nach dem kurzen Unwetter stehen geblieben und die Lautsprecheranlage funktionierte. Ihr Organisatoren seid einfach ein paar Stunden eher aufgestanden und schon war alles in trockenen Tüchern. Zuschauer, Helfer und Aktive dankten es mit guter Laune. So konnte auf hervorragend bespielbaren Plätzen eines gelingen: „Fußball mit Herz, als ginge es um den Aufstieg“. Denn was die 16 teilgenommenen Teams für das „Betreute Wohnen psychisch kranker Menschen“ geboten haben, war vorbildlich.

Das 2. Hans-Larscheid-Wanderpokalturnier als 7. Benefizturnier, das vom FLVW, Kreis Münster/Warendorf in Kooperation mit dem TuS Hiltrup und mit tatkräftiger Unterstützung der Alexianer Werkstätten für Kreisligamannschaften durchgeführt wurde, war geprägt von fairen Zweikämpfen und gutem Fußballsport. Auch das internationale Flair, welches durch die Beteiligung vieler ausländischer Mannschaften ins Stadion getragen wurde, konnte als einzigartig betrachtet werden. Die Integration der Sportler und das gemeinsame Miteinander waren beispielhaft. Ebenso der Einsatz der vielen ehrenamtlichen Helfer, der eben schon genannten Turnierleitung sowie der Schiedsrichter, die alle ohne die sonst übliche Aufwandsentschädigung und Fahrtkostenerstattung die vielen Spiele hervorragend geleitet haben, konnten als absolut lobenswert angesehen werden.

Deshalb nutze ich auch an dieser Stelle sehr gerne die Gelegenheit, um mich bei allen Mitgestaltern für den großartigen Einsatz der sich sehen lassen konnte, namens des TuS Hiltrup und des Kreises recht herzlich zu bedanken.

Nennen darf ich sicherlich zunächst einmal die Herren Schlichting, Hedemann und Rensing von den Alexianer Werkstätten, für die Unterstützung in vielfältiger Hinsicht. Dann natürlich Elfi Larscheid, die uns bei der Pokalübergabe des 2. Wanderpokalturniers für ihren verstorbenen Mann Hans begleitet hat, das Kreisvorstandsmitglied, Norbert Krevert, den Kreisehrensprechenden Willi Vollmer, unser Tombolamanagement, Mechthild Evers, Almut und Gerd Hering sowie Jürgen Erbstößer und alle die Kolleginnen und Kollegen vom TuS Hiltrup, die ich eingangs lobend erwähnen durfte.



Sieger des 2. Hans-Larscheid-Wanderpokalturniers wurde die Mannschaft von SC Türkiyem. Jubelnd nahmen die Kicker die Trophäe entgegen, die von Elvie Larscheid überreicht wurde.
Bild: Thomas Menke

In diesen Dank mit einbeziehen möchte ich auch die Sponsoren, die uns kräftig unterstützt haben. Stellvertretend für die Hiltruper Geschäftswelt sei hier Getränke Wilfried Zimmermann GMBH, Hansestr. 14, in 48165 Münster, genannt.

Was Sie und Ihr geschuftet, geschafft und geleistet habt, ist aller Ehren wert und darf wohl zu Recht mit Hochachtung, Anerkennung und Dank bedacht werden.

Die vom Kreis gestifteten Pokale schmücken die Vitrinen in so machen Vereinsheimen, wobei sich der Siegerpokal im Clubhaus von FC Mecklenbeck befindet, deren Kicker das Turnierfinale gegen SC Türkiyem mit 2:0 Toren für sich entscheiden konnten.

Die tollen Preise von der Tombola haben viele Kinderaugen, aber auch Erwachsene glücklich werden lassen. Der gesamte Verkaufserlös sowie die Startgelder der einzelnen Mannschaften kommt ebenso dem guten Zweck zugute,

Die Sportler, die Organisatoren und Verantwortlichen waren sich nach der Fußball-Mammutveranstaltung alle einig:

„Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr“.

Deshalb, meine lieben Damen und Herren, sollte der FLVW, Kreis Münster/Warendorf, in Kooperation mit dem TuS Hiltrup und den Alexianer Werkstätten weiterhin mit gutem Beispiel vorangehen und jährlich ein Benefizturnier nach der Devise und unter dem zu Beginn von mir genannten Motto:

Zeichen der Solidarität: „Menschen ohne Behinderung spielen Fußball für Menschen mit Behinderung!“

durchführen.

Ich rufe zunächst noch einmal die Spenden der letzten zwei Jahre in Erinnerung:

2005 € 1.907,11 - 2006 € 2.392,87 und nun für 2007 € 2.825,98

Im Ergebnis sind das bisher zusammen: **€ 7.125,96**

Herzlichen Dank an alle Tombola-Sponsoren:

Juwelier Raring, Alexianer Werkstätten, Allianz Agentur Brendel, ATM Gardinen, Autohaus Brüning, Automobile B54 Jobs, Ristorante Balderie, Inge Blomberg, Getränke Bröker, City Foto Wohlgemuth, Welling Computer-Service, CTS Jürgens, Blumen Dahlmann, Dany Wild, Davert Jagdhaus, Detlef Rümenapp, die Brille, El Flamenco, Eugen Büring GmbH, Femina Haarstudio, Fiat Ahlers, Floh's Welt, Galerie im Alten Dorf, Gaststätte Heithorn, "Zum Kupferteller", Getränke Voß, GuT-Getränke, Hartmann GmbH, Haus Bröker, Fahrrad-Fachgeschäft Heinz Mazinke, Heinz Gramann, Hinguck-Frisuren, Salon Högemann, Horst Stürmer, "Hubertusschänke", Reisebüro Hülsmann, Zweirad Hürter, Sportfachgeschäft Hüttmann, Bäckerei Klostermann, Knut Sassen, Krombacher Brauerei, La Mia Toscana, La Romantica, Hotel Landgraf, Blumen Lange, Lotte Kroos, Friseur Masjoshuesmann, Dr. Melissanidou, Thomas Mett, Münsterische Zeitung, Carsten Niehues, Lothar Otto, P+S Team Sport, Piccolo Mondo, PSD-Bank, Strahlwerk Reher, AXA-Agentur Thomas Revermann, Getränke Roth, Rucksack-Oase, "Schänke", Michael Seidel, Sparda-Bank, Stop & Go - Auto Sofort Service, Studio, Super Bio-Markt, Uwe Renk, Heinz Waßmann, W. Weiß, Praxis Dr. Gregory Weisz + Dr. Dirk Ostendorf, Westfälische Nachrichten, Getränke Zimmermann, "Zum Ollen Dourp", Zweirad Hölscher, "Zur Dicken Eiche", Rolf Berning, Fam. Schier, Firma Kiel (Andreas Oertker), Fam. Heinz Gramann

Schiedsrichter-Informationen

Das Erfolgsgeheimnis des Fußballsports sind seine klaren und leicht verständlichen Regeln, die seit über 100 Jahren nahezu unverändert sind. Geprägt von wachsenden Anforderungen und somit im Wandel ist hingegen die Rolle des Schiedsrichters. Nicht genug, dass binnen Sekunden komplexe Spielsituationen richtig bewertet werden müssen: Einem Pfiff wird oft unterstellt, am Saisonende nicht nur über Meisterschaft oder Abstieg, sondern darüber hinaus auch langfristig über die Zukunft von Vereinen entschieden zu haben.

Mit einem umfassenden Ausbildungs- und Förderprogramm sorgt der Deutsche Fußball-Bund dafür, dass die Unparteiischen diesen Anforderungen in vorbildlicher Weise gerecht werden nicht nur auf dem Spielfeld. Auch künftig wird der DFB mit Image-Kampagnen dazu beitragen, die Akzeptanz der Schiedsrichter in der Öffentlichkeit zu erhöhen.

Schiedsrichter in den höheren Spielklassen sind Leistungssportler. Wer in der Bundesliga zum Einsatz kommen will, benötigt Augenmaß, Autorität, Kompetenz und Erfahrung, aber auch optimale Fitness. Er muss die Regeln sicher beherrschen und über Nervenkraft verfügen.

Die Bundesliga meldet hohe Zuschauerzahlen, das Spiel von 44 Fußballer-Beinen hat in allen Klassen nicht von seiner Attraktivität verloren. Wohin würden aber diese 44 Beine laufen, gäbe es auf dem Platz nicht den Schiedsrichter? Es ist zwar das Los seine Amtes, dass er von vielen als notwendiges Übel betrachtet wird. In Wahrheit ist er aber ein wertvoller, ja unverzichtbarer Teil des großen Spiels. Er führt nicht Regie im Sinne eines Filmregisseurs, aber er ist der Regisseur im Sinne der Regeln. Der Ausruf "Schiedsrichter ans Telefon" ist wohl fast so alt wie der Fußball. Doch diejenigen, die ihn leichtfertig rausbrüllen, sollten sich eher am Motto einer DFB-Aktion orientieren: "Nicht meckern, sondern pfeifen".

Erfreulicherweise erlebten die Schiedsrichter zuletzt einen erstaunlichen Aufschwung. 9569 legten laut der letzten DFB-Statistik (1.1.2007) im Jahr 2006 erfolgreich die Prüfung ab. Woche für Woche sind nunmehr 79.915 Unparteiische im Einsatz.

Leitbilder für die Schiedsrichter, die jetzt nicht nur in schwarz, sondern auch in grün, rot oder sogar gold antreten dürfen, sind die zehn deutschen Unparteiischen, die auf der Liste des Fußball-Weltverbandes (FIFA) stehen und bei internationalen Spielen eingesetzt werden. Kaum ein anderes Land hat eine solch hohe Quote. Ein Beweis für die Qualität der DFB-Referees.

Wie werde ich Schiedsrichter?

Voraussetzungen: Mindestalter 12 Jahre, zudem Mitglied in einem Verein, Interesse am Fußball, Einsatzbereitschaft für jährlich mindestens 20 Spielleitungen und Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen an acht bis zwölf Tagen pro Jahr.



Vor einigen Tagen trafen sich SR-Interessierte, junge Reefers und "Altgediente" zu einem Meinungsaustausch im Clubheim. Die Fußballabteilung lud ein, es wurde für alle ein interessanter Abend.

Ein besonderer Glückwunsch ging an die jungen Kameraden, Tobias Beuker, Niklas Frase und Patrick Begemann (oben v. re.), alle drei leiten seit Beginn der Saison 2007/08 ihr ersten Spiele.
Bild: Thomas Menke

Ausbildung: Je nach Landesverband 20 bis 50 Unterrichtsstunden im Zeitraum von drei bis zwölf Ausbildungstagen innerhalb von einer Woche bis sechs Wochen. Dabei Einführung in die Grundzüge der Fußballregeln.

Prüfung: Schriftliche (Beantwortung von Regelfragen) und auch körperliche Prüfung (zum Beispiel 1.300-m-Lauf in sechs Minuten).

Einsätze: Nach Prüfung, je nach Alter im Junioren- und auch schon im Senioren-Bereich, beginnend in den Basisklassen. Hierbei erfolgt möglichst Betreuung durch erfahrene Kollegen ("Paten").

Aufstieg: Bei Eignung können gegebenenfalls auf Kreis- und Bezirksebene zwei Klassen in einem Jahr übersprungen werden. Ab Landesliga benötigt jeder Kandidat pro Spielklasse grundsätzlich ein Jahr. Bis in die Bundesliga sollen mindestens sechs bis acht Jahre veranschlagt werden. Die Eignung für die höhere Spielklasse wird durch Schiedsrichter-Beobachter festgestellt.

Finanzen: Die Sportkleidung wird normalerweise vom Verein gestellt. Die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden ersetzt, daneben gibt es abhängig von der Spielklasse Aufwandsentschädigungen zwischen € 5 (Schülerspiele), € 150 (Regionalliga) und € 3068 (Bundesliga).



Ohne Schiri keine Spiele !

Der nächste SR-Anwärterlehrgang findet bei uns in Hilstrup statt!

Anpfiff ist am Samstag, 13.10.2007, im Clubheim.

Interessierte können sich im Büro der Fußballabteilung (Neben dem Clubheim) melden oder per Mai an:

norbert@reisener.org oder lambert.held@t-online, bzw. juergen.erbstoesser@tushilstrup.de



Besuch einer schottischen Fußballdelegation in Hiltrup

Wir freuen uns nicht nur auf die nächste Spitzenbegegnung der Fußballverbandsliga in der Glasurit-Arena zwischen dem TuS (Tabellenerster) und Paderborn II (Tabellenzweiter), sondern erwarten auch hohen Besuch aus Schottland.

Eine hochrangige Delegation des schottischen „Fußballverbandes“ besucht im Rahmen eines EU-Programms auch Deutschland. Die Delegationsmitglieder wollen aber nicht nur mit hochrangigen deutschen Verbandsvertretern sprechen, sondern auch die Vereinsarbeit vor Ort kennen lernen und erleben.

Aus diesem Grunde besuchen sie am Freitag einen Verein in Witten, am Samstag den SV Sprockhövel und
am Sonntag, 30.09.2007, ab 09:45, den TuS Hiltrup.

Unsere Programmgrundlage:

Am Vormittag: Präsentationen und Gespräche – am Nachmittag: Vereinsleben live

Die Delegation besteht aus 23 Personen in folgender Zusammensetzung:

1. 5 Authority Government („Verbandsentscheider“),
2. 10 Coaches/Trainer (Verbandstrainer) und
3. 8 Club Development (Vereinsvorsitzende und Vereinsmanager).



Der Besuch wird vom Landessportbund und vom Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen gesteuert.

Der TuS Hiltrup heißt die schottische Fußballkameraden herzlich willkommen.

Wir freuen uns über euren Besuch!

An alle Geschäftsfreunde aus Hiltrup und aus der Umgebung

Unser Werbemanagement, bestehend aus Andreas Niehüser, Rolf Branse, und Manfred Manning suchen ganz dringend neue Werbepartner. Insbesondere auf dem attraktiven Sektor der Bandenwerbung im Stadion Hiltrup-Ost sind einige Flächen zu vergeben.

Nachfolgend teilen wir die Möglichkeiten der Werbung mit der Fußballabteilung mit:

Preisliste für Werbung bei der Fußballabteilung - Stand März 2005

- | | |
|--|-------------|
| 1. Bandenwerbung lfd. Meter und Monat | Euro 5,00 |
| 2. Stadionzeitung Format A4 1/8 Seite, 15 Ausgaben pro Saison | Euro 200,00 |
| 3. Ankündigungs-Plakat pro Heimspiel, 15 x pro Saison,
Normales Format der überwiegenden Anzeigen | Euro 115,00 |
| 4. Lautsprecherwerbung während der Halbzeitpause, 15 x pro Saison | Euro 220,00 |
| 5. Sponsorenpaket für Pressekonferenz je Heimspiel | Euro 100,00 |

Unsere Leistungen:

- Anzeige in Stadionzeitung
- Lautsprecher - Werbung
- 2 Werbedurchsagen während der Pressekonferenz
- auf Wunsch: Aushang von Werbeflächen im Clubhaus

Sprechen Sie uns bitte an bzw. Melden Sie sich im Clubhaus, oder aber im Büro. Wir engagieren uns für Sie und erarbeiten gemeinsame Lösungen.

Glückwunsch !

Herrn Horst Buchterkirche
Finkenweg 3, 48317 Drensteinfurt

Münster, den 20.08.2007

Lieber Horst,

für Deine ungewöhnlichen Leistungen im Ehrenamt des FLVW und des WFLV, die Du in vorbildlicher Art und Weise in vielen, vielen Jahren erbracht hast, durftest Du auf dem Verbandstag 2007, am Samstag 18.08., vor mit stehenden Ovationen Dir dankenden Delegierten und Gästen, den

Ehrenring des WFLV

aus den Händen des DFB-Präsidenten, Dr. Theo Zwanziger und unseres Verbandspräsidenten, Hermann Korfamcher, entgegen nehmen.

Darauf, lieber Horst, darfst Du mit Recht sehr stolz sein. Wir alle sind es mit Dir. Gewürdigt wurden damit auch Dein hohes Ansehen und Dein beispiellos hoher Respekt, den Du bei allen vor allen Dingen bei den Sportlern und Funktionsträgern genießt. Sicherlich wirst Du durch diese lobenswerte Anerkennung auch weitreichende Signalwirkung im Kreis 24, MS/WAF, in der münsterschen Sportszene, im Verband sowie beim DFB ausstrahlen.

Im Namen unseres Vorstandes und aller unserer Mitglieder sprechen wir Dir hiermit unseren anerkennenden Glückwunsch und Dank aus.

Wir wünschen Dir eine weiterhin gute Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Dein KV Norbert

Wo läßt es sich gut feiern ?

Natürlich im Clubhaus des TuS Hilstrup

Das gemütliche Vereinslokal am Sportplatz in Hilstrup-Ost bietet die geeigneten Räume für Ihre privaten Feiern.

Feier aller Art - für alle haben wir das richtige Flair.

Erwarten Sie viele Gäste? Kein Problem:
Bis zu 100 Personen finden bei uns Platz.

Sprechen Sie mit uns, wir helfen Ihnen gerne und freuen uns auf Ihren Besuch!

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Clubhauswirtin Christa Schöbe
Telefon 02501-987997 (Clubheim) - mobil 0160-96483417 - eMail: christa-schoebe@web.de



Plus
Verbandsliga



Clubkarte (Berechtigung zum freien Eintritt bei Heimspielen)

Clubtafel

Saisonaufakt (Vorstellung neuer Spieler)

Players-Night (Fete mit Spielern und Verantwortlichen)

Stammtische (Informationsrunden mit Entscheidungsträgern)



Spende als Sonderausgaben steuerlich absetzbar!

Druckfehler

“Wenn Sie einen Druckfehler finden,
bitte bedenken Sie,
dass es beabsichtigt war.

Unsere Stadionzeitung
bringt für jeden etwas,
denn es gibt immer Leute,
die nach Fehlern suchen!”



IMPRESSUM

TuS aktuell - die aktuelle Stadionzeitung der Fußballabteilung des
TuS Hiltrup 1930 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Mannschaft

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushiltrup.de

Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster, Tel. 02501-16226
Fax 02501-987998 - Clubhaus: 02501-987997
Vorsitzender: Norbert Reisener, Tel. P. 02501-3843 - d. 02501-16226
Mail: norbert@reisener.org

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstößer, Tel. d. 02501-16226
Mobil 0160 6867999 - Mail: juergen.erbstoesser@tushiltrup.de

Werbung/Marketing: Andreas Niehüser, Tel. p. 02501-7152

Druck: A&S Kopiersysteme GmbH, An der Kleimannbrücke 51, 48157
Tel. 0251-49930 - Mail: DL-Zentrum@AundS-GmbH.de